

Portraits of my Generation

Film

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Trends & Identity > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Trends & Identity > 5. Semester

Nummer und Typ	BDE-VSD-V-3050-1.02.22H.001 / Moduldurchführung
Modul	Film
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Eva Wandeler
ECTS	6 Credits
Zielgruppen	Wahlpflichtmodul für Trends & Identity, 3. und 5. Semester
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Auseinandersetzung und Analyse eines Themas im gesellschaftlichen und historischen Kontext - Eingrenzung der Thematik und Formulierung eines ästhetischen und inhaltlichen Konzepts - Durchleben des kreativen Prozesses von der Themenfindung, über die gestalterische Idee zur Entwicklung eines Exposés und eines Storyboards, gefolgt von der Planung und Umsetzung eines Kurzfilms - Einführung in Kameraführung und -technik, sowie Lichtgestaltung, Ton und Filmschnitt - Auseinandersetzung mit unterschiedlichen filmischen Formaten
Inhalte	<p>Im Modul «Portraits of my Generation» beschäftigen wir uns mit unterschiedlichen Identitäten, Biografien und Lebenswelten und erarbeiten filmische Porträts über eine Person oder eine Gruppe. Jede Generation ist unterschiedlich geprägt von sozialen, politischen, technologischen und kulturellen Entwicklungen und diese spiegeln sich in ihren Wertvorstellungen und unterschiedlichen Lebensentwürfen wider. Wie entstehen Identitäten und wie fluide sind sie? Sind sie gestaltbar und wandeln sie sich? Mit welchen gestischen, verbalen oder vestimentären Codes kommunizieren wir unserem Gegenüber, wer wir sind oder wer wir sein wollen? Unterscheiden sich unsere «Ichs» in verschiedenen Lebensbereichen wie Arbeit, Familie und Freundschaft?</p> <p>Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns im Modul, denn Identitäten irisieren immer zwischen Herkunft, eigener Konstruktion und gesellschaftlicher Zuschreibung und befinden sich in einem Wechselspiel von «Dazugehören» und «Abgrenzung».</p> <p>In einem ersten Schritt untersuchen wir die Bedeutung des Portraits im historischen, gesellschaftlichen, kulturellen und zeitgenössischen Kontext. Im Anschluss fragen wir uns, mit welchen gestalterischen Mitteln eine Person oder auch eine Gruppe in einem Kurzfilm dargestellt werden kann. Wir untersuchen, wie sie geprägt sind durch die aktuellen gesellschaftlichen Subthemen wie z. Bsp. Digitalisierung, Klimawandel, Migration, Sexualität oder Gender und versuchen ihre Wünsche und Hoffnungen, ihre Lebenshaltungen und Lebenswelten einzufangen. Das Format Film kann im weitesten Sinne gedacht werden. Es können Filme im Spannungsfeld zwischen Dokumentation, Interviews, Quotes und Inszenierung entstehen. Die filmischen Portraits werden in einer abschliessenden Ausstellung präsentiert.</p>
Bibliographie /	Wird bei Modulbeginn geliefert

Literatur

Leistungsnachweis /
Testatanforderung 80% Anwesenheit

Termine 20.09.22 – 21.10.22 (ohne 26.09. / 03.10. / 10.10. / 17.10.)

Dauer 5 Wochen

Bewertungsform Noten von A - F